

11.03.2015

Niederschrift 002/2015

Kreisausschuss

am 09.03.2015 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal II/III | Friedrich-Ebert-Straße
17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 16:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Landrat Michael Makiolla

Kreistagmitglieder SPD

Frau Angelika Chur

Vertretung für Frau Martina Eickhoff

Frau Brigitte Cziehso

Herr Norbert Enters

Vertretung für Herrn Udo Holz

Herr Hartmut Ganzke

Vertretung für Herrn Dirk Kolar

Frau Ursula Lindstedt

Vertretung für Herrn Bernd Engelhardt

Herr Theodor Rieke

Herr Martin Wiggermann

Kreistagmitglieder CDU

Herr Günter Bremerich

Herr Peter Dörner

Herr Wilfried Feldmann

Vertretung für Herrn Wilhelm Jasperneite

Frau Claudia Gebhard

Vertretung für Frau Elke Middendorf

Herr Gerhard Meyer

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Herbert Goldmann

Frau Anke Schneider

Kreistagmitglieder Linksfraktion

Herr Werner Sell

Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm

Frau Maria Lipke

Verwaltung

Herr Dr. Thomas Wilk, Kreisdirektor

Herr Dirk Wigant, Dezernent

Herr Hans Zakel, stv. Leiter Stabsstelle Planung und Mobilität

Frau Katja Schuon, Leiterin Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Frau Silke Schmücker, Schriftführerin

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 26.02.2015 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-------------------|----------|---|
| Punkt 1 | | Bestellung einer Schriftführerin |
| Punkt 2 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 3 | 031/15/2 | Ersatzwahlen |
| Punkt 4 | 140/14/1 | Vier-Augen-Prinzip in den Gesellschaften und Beteiligungen des Kreises Unna |
| Punkt 5 | | Aufstellung des Jahresabschlusses 2014;
mündlicher Bericht |
| Punkt 6 | 013/15/1 | Ermächtigungsübertragungen für investive Auszahlungen 2014 / 2015 |
| Punkt 7 | 017/15/1 | Pflegebedarfsplan Kreis Unna 2015 |
| Punkt 8 | 030/15 | Neueinrichtung einer Erstaufnahmeeinrichtung des Kreises Unna in der ehemaligen Landesstelle Unna-Massen |
| Punkt 9 | 001/15 | Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Mitteln zur allgemeinen Kulturförderung - Kulturförderrichtlinien - |
| Punkt 10 | 029/15 | Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Besucheraustausches mit den Partnerkreisen Nowy Sacz / Polen und Kirklees / Großbritannien |
| Punkt 11 | 009/15 | Bildungs- und Teilhabepaket;
Aufgabenwahrnehmung durch den Kreis Unna für alle vom geänderten Asylbewerberleistungsgesetz erfassten Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsenen |
| Punkt 12 | 023/15 | Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und der Arbeitsagentur zur Ausgestaltung des "Jobcenters Kreis Unna" ab 01.01.2011;
Überarbeitung und Aktualisierung der Vereinbarung |
| Punkt 13 | 026/15 | Anzeige von Nebentätigkeiten des Landrates gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW |
| Punkt 14 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |
| Punkt 14.1 | 034/15 | Haushaltssatzung 2015 |
| Punkt 14.2 | | Vorankündigung für die Kreistagssitzung am 10.03.2015 |

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 15 004/15 Verleihung eines Amtes der Besoldungsgruppe B 2 ÜBesG

Punkt 16 014/15 Zweiter Abschnitt Radwegebau und Sanierung von Brücken im Zuge der stillgelegten Bahnstrecke Unna-Königsborn-Welver;
Vergabe des Auftrags;
Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 17 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung einer Schriftführerin

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Silke Schmücker zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreisausschusses bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen oder Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 3 031/15/2 Ersatzwahlen

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass er nach den Regelungen der Kreisordnung bei der Abstimmung über Ziffer 1 des Wahlvorschlages nicht mitstimmen dürfe, da es um eine Ausschussbesetzung gehe. Zu Ziffer 2 habe er hingegen Stimmrecht.

Er stellt Ziffer 1 und 2 des Wahlvorschlages getrennt zur Abstimmung.

Wahl

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Ersatzwahlen vorzunehmen:

1. Als Nachfolger/in für die sachkundige Bürgerin Frau Kathrin Kruse wird auf Vorschlag der CDU-Fraktion Frau Sabine Dückers-Laue, Akazienweg 26, 58730 Fröndenberg, als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Bildung und Kultur gewählt.

Wahlergebnis

einstimmig gewählt

2.

- a) Auf Vorschlag des Landrates wird Herr Torsten Göpfert als Nachfolger für Herrn Rüdiger Sparbrod in folgende Gremien gewählt:
- Kuratorium des AWO-Seniorenzentrums in Bergkamen, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des AWO-Seniorenzentrums in Bönen, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des AWO-Seniorenzentrums in Lünen-Brambauer, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des AWO-Seniorenzentrums in Schwerte-Holzen, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des AWO-Seniorenzentrums in Unna, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des Caritas-Altenzentrums St. Norbert in Lünen, ordentliches Mitglied
 - Kuratorium des Ev. Perthes-Zentrums in Kamen, ordentliches Mitglied
 - Trägerversammlung des Jobcenters Kreis Unna, ordentliches Mitglied
- b) Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Sabine Leiße der Gesellschafterversammlung der UKBS als stellvertretendes Mitglied zur Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagen. Mit dem neuen Vorschlag wird gleichzeitig Herr Sparbrod aus seiner Funktion abberufen.

Wahlergebnis

einstimmig gewählt

Punkt 4 140/14/1 Vier-Augen-Prinzip in den Gesellschaften und Beteiligungen des Kreises Unna

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Es wird festgestellt, dass das „Vier-Augen-Prinzip“ in den Gesellschaften und Beteiligungen des Kreises aufgrund der bestehenden Gesellschaftsverträge und gesellschaftsinterner Regelungen beachtet wird und insoweit derzeit kein weiterer Handlungsbedarf besteht.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 5 Aufstellung des Jahresabschlusses 2014; mündlicher Bericht

Erörterung

Die Mitglieder des Kreisausschusses erklären sich mit dem Vorschlag von Herrn Dr. Wilk einverstanden, dass der Bericht über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 in der Kreistagssitzung am 10.03.2015 gehalten wird.

Punkt 6 013/15/1 Ermächtigungsübertragungen für investive Auszahlungen 2014 / 2015

Erörterung

Der Kreisausschuss nimmt die Ermächtigungsübertragungen für investive Auszahlungen 2014/2015 zur Kenntnis.

Punkt 7 017/15/1 Pflegebedarfsplan Kreis Unna 2015

Erörterung

Herr Landrat Makiolla führt aus, in der Bürgermeisterkonferenz am 04.03.2015 sei nach einer intensiven Diskussion über den vorgelegten Entwurf des Pflegebedarfsplans einvernehmlich die uneingeschränkte Unterstützung der Bürgermeister zur Vorgehensweise des Kreises zugesagt worden.

Es besteht Einigkeit darüber, dass die Aussprache über den Pflegebedarfsplan wegen der Bedeutung der Angelegenheit in der Sitzung des Kreistages erfolgen soll.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der als Anlage zur Drucksache 017/15/1 beigelegte Pflegebedarfsplan Kreis Unna 2015 (Entwurf mit Datum 05.03.2015) wird beschlossen. Die Versorgungsquote (Anzahl der Plätze in Pflegeheimen im Verhältnis zu den über 80jährigen) wird auf 16,5% festgelegt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 8 030/15 Neueinrichtung einer Erstaufnahmeeinrichtung des Kreises Unna in der ehemaligen Landesstelle Unna-Massen

Erörterung

Herr Wigant nimmt Bezug auf seinen Bericht in der Kreisausschusssitzung am 17.02.2015. Inzwischen habe man bei einer Besichtigung des zur Nutzung für die Erstaufnahmeeinrichtung geplanten Doppelgebäudes festgestellt, dass ein adäquater Umbau bis zum 01.07.2015 voraussichtlich nicht möglich sein werde. Der zuständige Dezernent bei der Bezirksregierung habe jedoch zugesagt, sich beim Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes als Eigentümer des Gebäudes für eine zügige Durchführung der Bauarbeiten einzusetzen. Bis zur Fertigstellung der Umbauarbeiten werde man die bisher von der Stadt Dortmund für die Registrierung genutzten, eher behelfsmäßigen Räume übernehmen müssen. Das könne aber nur eine kurzfristige Übergangslösung sein.

Die Kostenzusage des Landes liege inzwischen vor, allerdings derzeit nur als PDF-Dokument und noch nicht im Original. Daher halte er es für angezeigt, so Herr Wigant, bis zum Eingang des Originaldokuments den Vorbehalt zur Kostenübernahme im Beschlussvorschlag zu belassen.

Die Kostenübernahmeerklärung erstrecke sich auf die Einrichtung und den laufenden Betrieb der Erstaufnahmeeinrichtung. Sie sehe zudem quartalsweise Vorauszahlungen vor, so dass der Kreis kein finanzielles Risiko eingehen müsse.

Die Kostenübernahmeerklärung erlösche mit dem Tag, an dem die Aufgabe der Erstaufnahmeeinrichtung nicht mehr wahrgenommen werde; nach dem derzeitigen Planungsstand am 31.12.2024, da die der Drucksache anliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Unna und dem Land NRW bis zu diesem Tage befristet sei. Wie Herr Landrat Makiolla in der Sitzung des Kreisausschusses am 17.02.2015 bereits ausgeführt habe, müssten bezüglich der Frage, ob und in welchem Umfang nach diesem Zeitpunkt weiter Personal in der Einrichtung vorgehalten werden müsse, Regelungen mit dem Land vereinbart werden, die sich an der dann vorherrschenden Flüchtlingssituation orientieren müssten.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, in der ehemaligen Landesstelle Unna-Massen im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen eine Erstaufnahmeeinrichtung einzurichten und die personellen und sachlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit diese ihre Arbeit am 01. Juli 2015 aufnehmen kann.

Der Auftrag steht unter dem Vorbehalt der Kostenübernahmeerklärung durch das Land.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 9 001/15 Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Mitteln zur allgemeinen Kulturförderung - Kulturförderrichtlinien -

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage zur Drucksache 01/15 beigefügten Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Mitteln zur allgemeinen Kulturförderung - Kulturförderrichtlinien – werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 10 029/15 Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Besucheraustausches mit den Partnerkreisen Nowy Sącz / Polen und Kirklees / Großbritannien

Erörterung

Herr Dr. Wilk weist darauf hin, dass für die Förderung von Partnerschaften nun erstmals schriftliche Richtlinien erarbeitet worden seien. Dabei sei im Wesentlichen die bisher gelebte Förderpraxis verschriftlicht worden. Der Fördertopf umfasse insgesamt 32.000 Euro.

Herr Dr. Wilk geht kurz auf die Höhe der Bezuschussung der Austausche und die in den Richtlinien vorgesehenen Antragsformalien ein.

Für die CDU-Fraktion begrüßt Herr Dörner die Vorlage schriftlicher Richtlinien, durch die Transparenz und Verbindlichkeit geschaffen würden. Es sei wünschenswert, dass weiter rege Austausche stattfänden, künftig vielleicht auch wieder mit dem englischen Partnerkreis.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die als Anlage zur Drucksache 029/15 beigefügten Richtlinien des Kreises Unna über die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Besucheraustausches mit den Partnerkreisen Nowy Sącz / Polen und Kirklees / Großbritannien werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 11 009/15 Bildungs- und Teilhabepaket;
Aufgabenwahrnehmung durch den Kreis Unna für alle vom geänderten
Asylbewerberleistungsgesetz erfassten Kinder, Jugendliche und jungen
Erwachsenen**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass hier ein typisches Beispiel für interkommunale Zusammenarbeit zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden vorliege.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- Der Kreis Unna erbringt die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes zukünftig für alle vom Asylbewerberleistungsgesetz erfassten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.
- Der Landrat wird ermächtigt, auf der Grundlage der als Anlage zur Drucksache 009/15 beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den kreisangehörigen Kommunen eine dementsprechende Änderungsvereinbarung zu schließen und der Bezirksregierung Arnsberg zur Genehmigung vorzulegen.
- Mit den kreisangehörigen Kommunen ist einvernehmlich abzustimmen, wie die Aufwendungen für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes an leistungsberechtigte Asylbewerber aufgebracht werden.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 12 023/15 Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und der Arbeitsagentur zur Ausgestaltung des "Jobcenters Kreis Unna" ab 01.01.2011;
Überarbeitung und Aktualisierung der Vereinbarung**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, die Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den Agenturen für Arbeit Dortmund und Hamm zur Ausgestaltung des „Jobcenters Kreis Unna“ vom 05.11.2010 zu überarbeiten und zu aktualisieren.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 13 026/15 Anzeige von Nebentätigkeiten des Landrates gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW

Erörterung

Herr Landrat Makiolla weist darauf hin, dass die Vergütung seiner Tätigkeit in den Gremien der Sparkasse UnnaKamen nicht, wie in der Drucksache ausgewiesen, 5.400 Euro, sondern 7.150 Euro betrage. Er bittet, den Übertragungsfehler zu entschuldigen.

Der Kreisausschuss nimmt die Aufstellung über die Nebentätigkeiten des Landrates und die entsprechenden Vergütungen mit der vorgenannten Korrektur zur Kenntnis.

Punkt 14 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Punkt 14.1 034/15 Haushaltssatzung 2015

Herr Dr. Wilk führt aus, dass der Kreishaushalt in der vergangenen Woche durch die Bezirksregierung genehmigt worden sei. Mit der vorliegenden Drucksache erhalte der Kreistag den Wortlaut der Haushaltsgenehmigung zur Kenntnis. Positiv sei, dass die Bezirksregierung keinerlei kritische Anmerkungen zum Kreishaushalt gemacht habe. Nähere Erläuterungen dazu werde er in der Sitzung des Kreistages geben.

Punkt 14.2 Vorankündigung für die Kreistagssitzung am 10.03.2015

Herr Landrat Makiolla kündigt an, dass er in der Sitzung des Kreistages unter dem Punkt „Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen“ Stellung nehmen werde zu der inzwischen vorliegenden rechtlichen Bewertung der Geschäftsordnungsregelung zur 5jährigen Aufbewahrungsfrist von Tonaufzeichnungen der politischen Sitzungen.

Außerdem werde er zu seinem Gespräch mit den Bürgermeistern über die Frage, ob der Prozess der interkommunalen Zusammenarbeit von einem externen Moderator begleitet werden solle, berichten.

gez. Silke Schmücker
Schriftführerin

ges. Michael Makiolla
Vorsitzender